

Die Feuerwehr ist fester Bestandteil des Dorflebens

WIEDENBRÜGGE (gi). Die Feuerwehr Wiedenbrügge-Schmalenbruch blickt auf ein ereignisreiches Jahr zurück. Der Wehr gehören 148 Mitglieder an, davon 28 Aktive, 16 in der Jugendfeuerwehr und zehn in der Kinderfeuerwehr. Die Kameraden wurden zu elf Einsätzen alarmiert, die sich in fünf Brandeinsätze, zwei technische Hilfeleistungen und vier ausgelöste Brandmeldeanlagen

aufteilen. Weiterhin standen unter anderem Komponentendienste, Einsatzübungen und die jährliche Kreisbereitschaftsübung auf dem Dienstplan. Die Feuerwehr ist fester Bestandteil des Dorflebens und richtete das Osterfeuer, ein Kickerturnier, eine Radtour und weitere Veranstaltungen aus. Bei den Wahlen zum Kommando wurde Matthias Fromme zum Gruppenführer gewählt. Neuer

Gerätewart wurde Cedric Büsselberg, Kassenwart erneut Bernd Büsselberg und wieder gewählt als Schriftführerin Jennifer Gierke. Cedric Büsselberg bleibt Jugendfeuerwehrwart. Seit 40 Jahren ist Jürgen Hentschke förderndes Mitglied, nachträglich wurde Michael Grossmann für 25-jährige passive Mitgliedschaft von Gemeindebrandmeister Muth ausgezeichnet. Foto: Feuerwehr



Ortsbrandmeister Matthias Fromme mit den Geehrten Jürgen Hentschke und Michael Grossmann (v.r.).



Brandmeister Michael Fromme überreicht Nadine Büsselberg einen Präsentkorb. FOTO: PR

Dienstende nach zehn Jahren

WIEDENBRÜGGE/BERGKIRCHEN. Die „Feuerblitze“, die Kinderfeuerwehr Wiedenbrügge-Bergkirchen, haben ihr zehnjähriges Bestehen gefeiert. Doch in die Freude mischt sich Abschiedsschmerz. Denn nach zehn Jahren Arbeit bei der Kinderfeuerwehr hat Nadine Büsselberg aus Zeitgründen aufgehört. Sie gehörte vom ersten Tag an zum festen Betreuer-Team, das aus Mitgliedern der Feuerwehren Wiedenbrügge und Bergkirchen besteht. Diese setzen sich für den Nachwuchs ein und investieren viel Freizeit, Spaß und Freude in die Arbeit. „Ich gehe mit einem lachenden und einem weinenden Auge“, so Büsselberg. Als Dank für die geleistete Arbeit überreichte Michael Fromme einen Präsentkorb. r

Feuerwehr ist Teil des Dorflebens

WIEDENBRÜGGE-SCHMALENBRUCH. Die Feuerwehr Wiedenbrügge-Schmalenbruch hat bei ihrer Jahresversammlung auf ein ereignisreiches Jahr zurückgeblickt. Insgesamt wurde die Ortsfeuerwehr zu elf Einsätzen gerufen. Darunter fünf Brandeinsätze, zwei technische Hilfeleistungen und vier Brandmeldeanlagen. Weiterhin standen unter anderem Einsatzübungen und die jährliche Kreisbereitschaftsübung auf dem Plan. Auch das Osterfeuer richtete die Feuerwehr als festen Bestandteil des Dorflebens aus. Von 148 Mitgliedern sind 28 Aktive, 16 Jugendliche und zehn Mitglieder in der Kinderfeuerwehr.



**Jürgen
Hentschke**

Bei den Wahlen zum Kommando wurde Matthias Fromme zum Gruppenführer gewählt. Neuer Gerätewart wurde Cedric Büsselberg, Cedric Büsselberg bleibt Jugendfeuerwehrt. Jürgen Hentschke fördert die Wehr seit 40 Jahren. Nachträglich wurde Michael Grossmann für 25-jährige passive Mitgliedschaft von Gemeindebrandmeister Joachim Muth ausgezeichnet. r